

Montage- und Betriebsanleitung für Sicherheitsschränke der Serie Möbeltresor PT

Sie haben sich bei Ihrem Tresorkauf für einen hochwertigen Sicherheitsschrank entschieden, dessen Einbruchwiderstand durch ein akkreditiertes Prüflabor nach der europäischen Norm DIN EN 14450 geprüft wurde und die Fertigungsqualität regelmäßig überwacht wird.

Der Tresor dient zum Schutz von Bargeld und Wertsachen vor Diebstahl und leichten Bränden. Er wird für die Aufbewahrung von Gegenständen wie Bargeld, Schmuck, Pässen, Dokumenten und Laptops empfohlen. Er bietet für zuhause sowie für den geschäftlichen Bereich hohe Sicherheit; er ist getestet und zertifiziert nach DIN EN 14450 (Wertbehältnisse - Anforderungen, Klassifizierung und Methoden zur Prüfung des Widerstandes gegen Einbruchdiebstahl-Sicherheitsschränke).

1. Allgemeines

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme Ihres neuen Tresors diese Anleitung genau durch. Wollen Sie den Inhalt Ihres Tresors versichern, ist bei einem Eigengewicht des Tresors von weniger als 1000 kg vom Verband der Sachversicherer (VdS), Köln, eine sichere Verankerung zwingend vorgeschrieben. (siehe Punkte 7 und 8).

2. Öffnen

Standardmäßig sind die Wertschränke mit einem nach DIN EN 1300 vom VdS geprüften Doppelbart-Sicherheitsschloss mit zwei Schlüsseln ausgerüstet. Zum Öffnen verfahren Sie bitte wie folgt:

Schlüssel in das Schlüsselloch einführen und bis zum Anschlag nach rechts (im Uhrzeigersinn) drehen.

Durch Ziehen am Schlüssel könne Sie nun die Tresortür öffnen.

Bei Tresoren mit einem Zahlenkombinationsschloss oder einem Elektronischloss liegt für dessen Bedienung eine zusätzliche Bedienungsanleitung bei.

3. Schließen

Drücken Sie die Tür ganz zu, verschließen Sie diese durch Drehen des Schlüssels gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag und ziehen Sie den Schlüssel aus dem Schloss. Vergewissern Sie sich, dass der Tresor ordnungsgemäß verschlossen ist.

Achten Sie beim Verschließen der Tür darauf, dass die Bolzen nicht vorgeschlossen sind. Bei unsachgemäßer Behandlung kann es zu Stauchungen der Bolzen kommen, die zu einer Fehlfunktion führen können. Für Störungen, die durch eine unsachgemäße Behandlung oder durch Gewaltanwendung entstehen, kann von uns keine Haftung übernommen werden.

4. Zur Beachtung

Sie erhalten serienmäßig zwei Doppelbartschlüssel. Aus Sicherheitsgründen können Ersatzschlüssel nur gegen Vorlage eines Originalschlüssels angefertigt werden. Diese Vorschrift ist vom Verband der Sachversicherer herausgegeben und stellt sicher, dass Unbefugte keinen Schlüssel anhand einer Schlüsselnummer bestellen können. Weitere Schlüssel können Sie bei Ihrem Tresorlieferanten bestellen. Senden Sie einen Originalschlüssel per Einschreiben an

diesen, sie erhalten dann nach kurzer Zeit Ihre zusätzlichen Schlüssel. Für den Verlust eines Schlüssels kann keine Haftung übernommen werden. Bewahren Sie Ihre Schlüssel immer sorgfältig auf; bei einem Verlust muss der Tresor, verbunden mit erheblichen Kosten, gewaltsam geöffnet werden.

5. Wartungs- und Pflegehinweise

Wir empfehlen, etwa alle drei Monate eine Wartung vorzunehmen. Ölen Sie die Scharniere mit Kriechöl. Schließen Sie bei geöffneter Tür die Verriegelungsbolzen heraus, und ölen auch diese leicht ein. Der Tresor bedarf sonst keiner weiteren Wartung. Er kann von Zeit zu Zeit innen und außen mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.

6. Herstellerhinweis

Ein Nichtbeachten der Wartungs- und Pflegehinweise kann dazu führen, dass ein Scharnier bricht und die Tür beim Öffnen herausfällt. Bewahren Sie bei einem Tresor mit Doppelbartschloss den Zweitschlüssel an einem sicheren Ort auf, nicht jedoch im Tresor. Nach Einbruchversuchen, unsachgemäßen Eingriffen in die Konstruktion und Funktion des Tresors, Bränden, usw. erlischt die Gewährleistung. Wir haften nicht für Funktionsstörungen, die auf unsachgemäße Behandlung, Gewaltanwendung oder nicht ordnungsgemäßes Verschließen des Tresors zurückzuführen sind.

7. Verankerung

Die Verankerung muss kundenseitig durchgeführt werden. Jeder Tresor ist dafür mit Buchsen im Boden oder der Rückwand ausgestattet. Die Befestigung muss fachgerecht erfolgen. Bei unsachgemäßer Verankerung haftet Ihr Versicherer nicht für Sach- und Vermögensschäden durch Einbruch und Diebstahl.

Für die sichere Verankerung an der Wand oder im Boden können wir keine Haftung übernehmen. Die Buchsen im Tresor sind auf eine mindestens erforderliche Zugkraft von 50 kN (5.000 kg) geprüft. Die Prüfung der notwendigen Statik der Wand oder des Bodens obliegt Ihnen, ebenso die Auswahl des für den vorhandenen Untergrund richtige Befestigungsmaterials. Bitte beachten Sie die jeweiligen Herstellerangaben für die Gebrauchslasten.

8. Vorbereitung zur Verankerung des Tresors

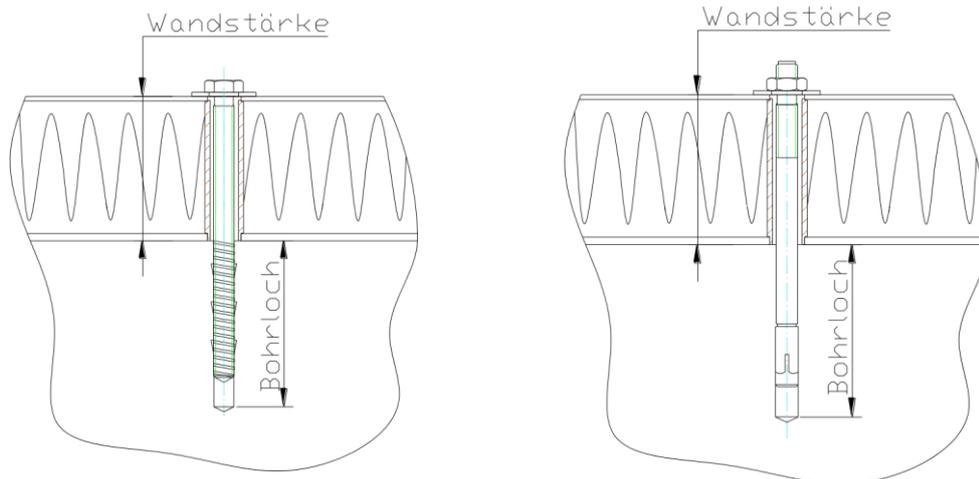
Bitte prüfen Sie vor der Verankerung, ob der Fußboden oder die Wand für die Befestigung geeignet ist. Der Untergrund sollte aus einem Beton mit der Qualität B25 beschaffen sein. Prüfen Sie, ob sich im Verankerungsbereich keine Rohre, Kabel, Leitungen oder ähnliches befinden.

Den Schrank am vorgesehenen Standort ausrichten, die Bohrlöcher exakt markieren und mit einem Bohrer die Löcher bohren.

(Den Durchmesser des Bohrers und die Tiefe des nötigen Loches entnehmen Sie bitte den Herstellerangaben des von Ihnen gewählten Befestigungsmaterials.)

Die Bohrung säubern, Schrank über den Bohrlöchern ausrichten und mit dem gewählten Befestigungsmaterial fest anziehen.

Befestigung	Hersteller	Bezeichnung	Durchmesser	Bohrloch Tiefe min.	Schraubenlänge für Rückwand	Schraubenlänge für Boden
Schwerlastanker	Hilti	HST M8/95/30	8 mm	65 mm	95 mm	Nicht geeignet
Schwerlastanker	Hilti	HST M8/115/50	8 mm	90mm Wand 65mm Boden	115 mm	115 mm
Bolzenanker	TOX	TOX-S-Fix 7 8x90/27+40	8 mm	65 mm	90 mm	Nicht geeignet
Schraube mit TOX-Dübel	TOX	Allzweckdübel 4AS-K 10/66	10 mm	95 mm	120 mm	140 mm



9. Service

Sollte es trotz sachgemäßer Behandlung einmal zu Funktionsstörungen kommen, wenden Sie sich bitte an Ihren Tresorfachhändler.